

Baubeschreibung

Projekt: Errichtung eines Neubautraktes, Generalinstandsetzung und Neubau von sechs Sporthalleneinheiten für das Gymnasium Kreuzgasse

Stadtbezirk:	Bezirk 1 – Innenstadt		
Adresse:	Vogelsanger Str. 1, 50672 Köln		
Schulart:	Gymnasium		
	Bestand:	Sek I: 4-zügig, Sek II: 6-zügig	
	Neue Planung:	Sek I: 4-zügig, Sek II: 6-zügig	
		Zügigkeitserweiterung bei Bedarf möglich:	
		Sek I: 5-zügig, Sek II: 7-zügig	
Aktuelle Leistungsphase:	2 teilweise		
Ausführung:	TU		
Schülerplätze:	Bestand:	maximal 1.047	
	Neue Planung:	maximal 1.047	
		bei gewünschter Zügigkeitserweiterung:	
		maximal 1.280	

Maßnahmenbeschreibung:

Das Gymnasium Kreuzgasse liegt im Inneren Grüngürtel, westlich der Innenstadt. Das Grundstück wird im Westen von der stark befahrenen Inneren Kanalstraße begrenzt und geht an den übrigen Seiten in die Parkflächen des Grüngürtels über.

Das Objekt besteht aus fünf Baukörpern, die den innenliegenden Schulhof umschließen:

- Trakt A Baujahr 1953, Regelklassen, SEK I, Kunsträume
- Trakt B Baujahr 1962, Aula und Verwaltung
- Trakt C Baujahr 1958, Gymnastikhalle (bereits abgerissen)
- Trakt D Baujahr 1982, 3-fach-Turnhalle (Mehrzweckhalle)
- Trakt E Baujahr 1985/86, Naturwissenschaften, Fachklassen, SEK II

Für die Baumaßnahme werden die Trakte C (1-fach Gymnastikhalle, bereits umgesetzt), D (3-fach-Sporthalle) und E (Unterrichtsräume) abgerissen. Das nach Abriss zur Verfügung stehende Baufeld kann zur Errichtung eines Neubaus, der aus einem mehrgeschossigen Baukörper besteht, genutzt werden.

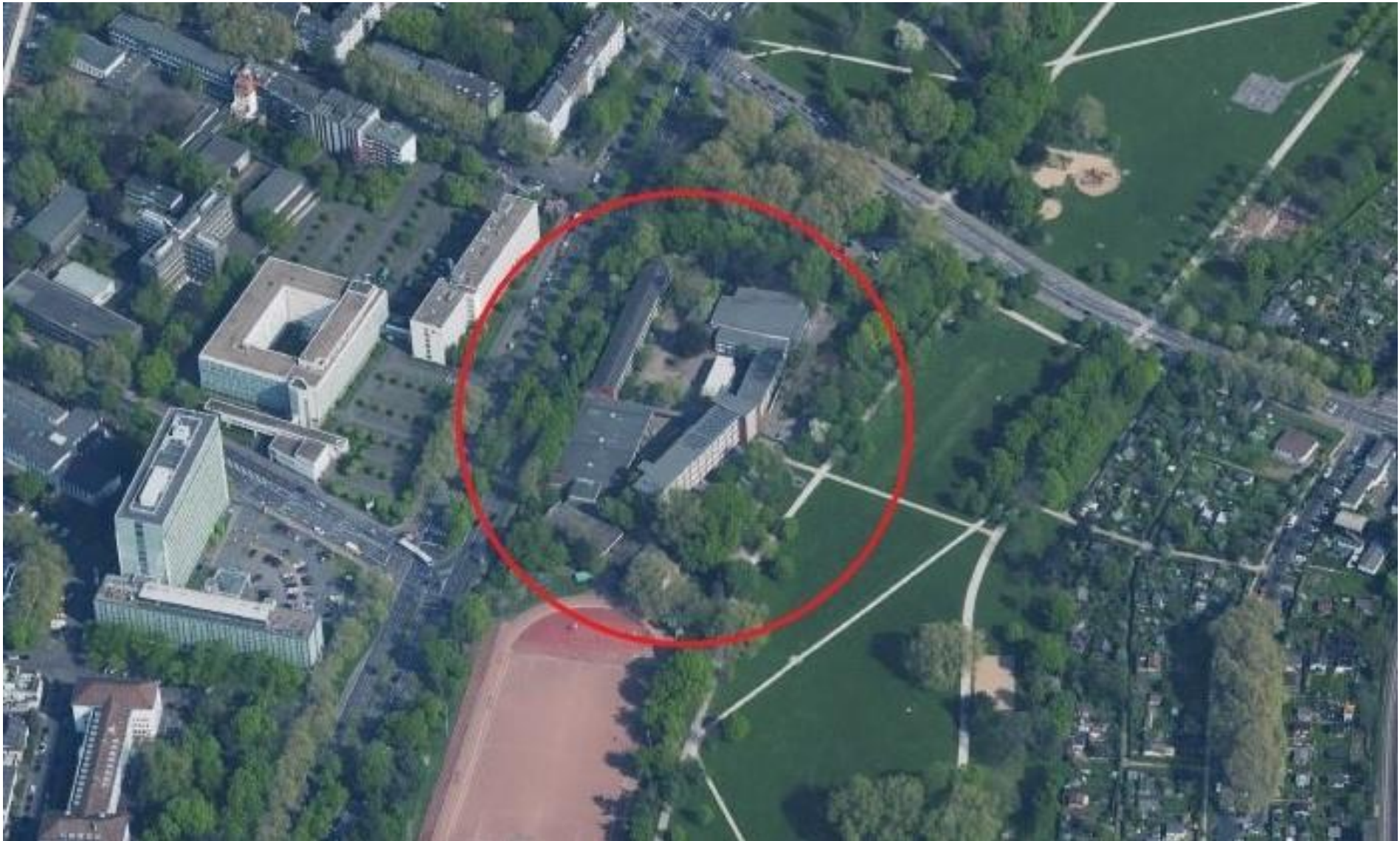
Der Neubau umfasst die allgemeinen Unterrichtsbereiche sowie naturwissenschaftliche Fachräume mit Hörsaal und Übungsräumen. Außerdem ermöglicht der Neubau die Unterbringung von 6 Sporthalleneinheiten mit Nebenräumen für den Sportunterricht. Zusätzlich werden eine Mensa und eine Küche mit Personalräumen und Lagerflächen benötigt.

Die denkmalgeschützten Gebäudetrakte A und B werden instand gesetzt. Hierzu sollen alle inneren Oberflächen saniert und erneuert, Maßnahmen zur Raumakustik unter Berücksichtigung des Einbaus einer Sprachalarmierungsanlage umgesetzt sowie die Gebäudetechnik dem heutigen Stand der Technik angepasst werden. Der Brandschutz ist zu ertüchtigen und vorhandene Mängel zu beseitigen. In allen Bereichen der Trakte ist Barrierefreiheit herzustellen. Weiterhin sollen im Inneren der Gebäude die baulichen Grundrisse für die Umsetzung moderner Lernkonzepte sowie zur Neuordnung des Verwaltungsbereichs angepasst werden. Alle Sanitärräume sollen erneuert und nach Erfordernis umgebaut werden.

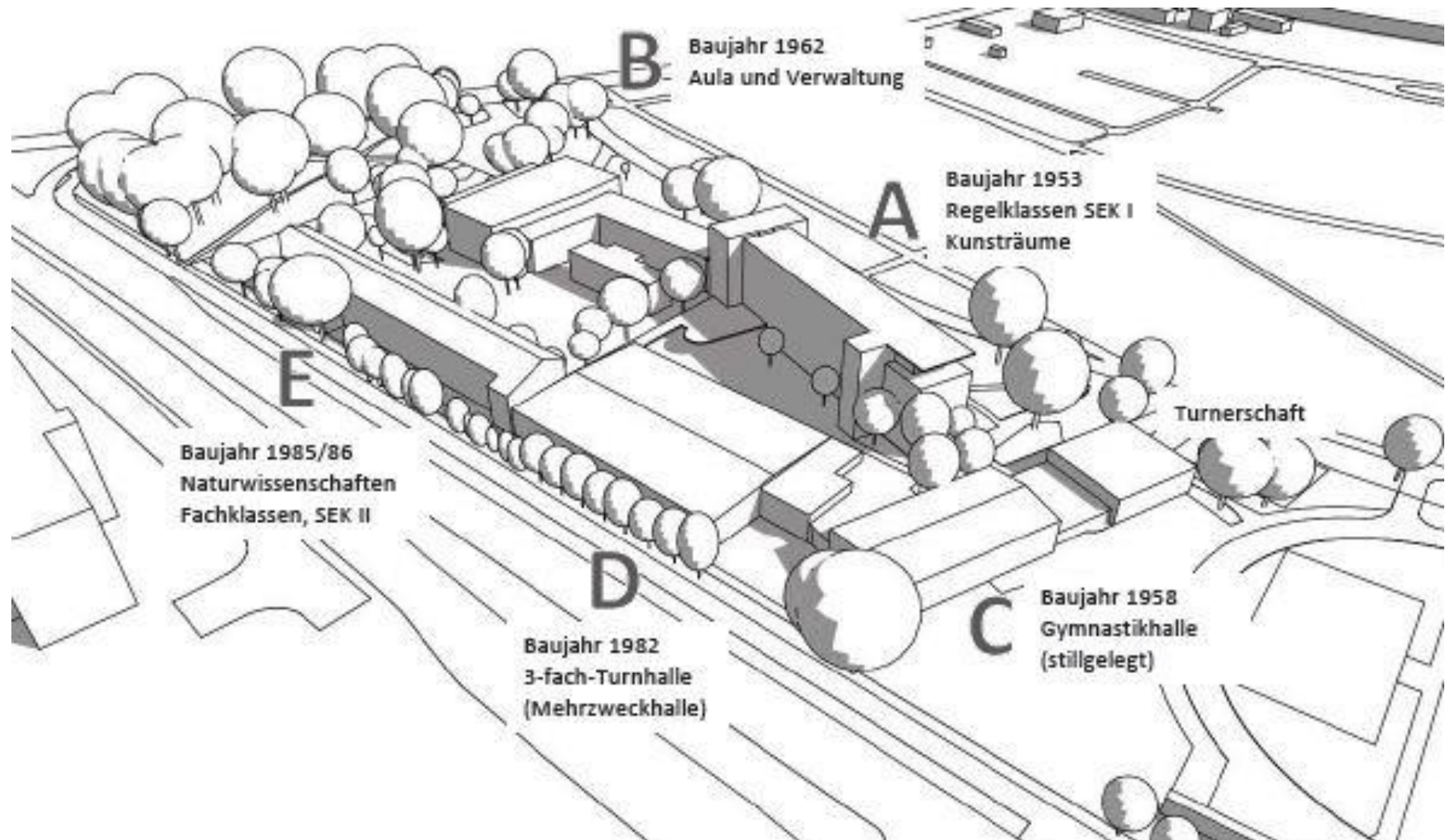
Um den Schulbetrieb aufrecht zu erhalten, ist während der gesamten Bauausführung eine Auslagerung in temporären Schulersatzbauten in Containerbauweise für den allgemeinen, den naturwissenschaftlichen Unterricht und den Sportunterricht notwendig. Die Schulersatzbauten werden auf dem benachbarten Sportplatz im Bereich der südlichen und nördlichen Segmente sowie unter Inanspruchnahme der Tartanbahn errichtet. Für den Sportunterricht wird eine temporäre Zweifachturnhalle errichtet.

Anlage 1

Luftbild: Bestand Gymnasium Kreuzgasse



Vogelperspektive: Bestand Gymnasium Kreuzgasse



Anlage 1

Lageplan: GI und Neubau Gymnasium Kreuzgasse inkl. Interim

